

Spiel-Nr. 4 Am 06.12.87 um 14:30 Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

Wolframs Eschenbach  
(Platzmannschaft)

Spraff DKB  
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 1:0 Endergebnis 2:0

Schiedsrichter: \_\_\_\_\_ Zuschauerzahl: \_\_\_\_\_

Mannschaftsaufstellung: 1 Mannschaft

Müller J  
Kornmayer Schmid J  
Jannerbauer Franz G. Bauergertrud  
Drechsel Müller H. Jannitsch Müller N. Bueghardt

Ersatzspieler: \_\_\_\_\_

Spielbericht: Ball: Schmid J

10:11:11 Müller N

**Ansbach.** Die Ergebnisse der Spitzengruppe der B-Klasse Hesselberg entsprachen gestern den allgemeinen Erwartungen. Aufgrund der geringeren Zahl von Minuspunkten verteidigte der spielfreie SV Weinberg seine Führung. Die Verfolger punkteten optimal: Wassertrüdingen bezwang den TSV Windsbach mit 3:1 und der SC Aufkirchen den VfL Ehingen mit 4:2. Ehingen ist damit in den Besitz der roten Laterne geraten, landete doch das bisherige „Schlußlicht“ Wolframs-Eschenbach gegen die Spfr Dinkelsbühl einen überraschenden Sieg. Unvermindert hält die Talfahrt des TSC Weißenbronn an. Dem 3:8 auf eigenem Platz gegen Aufkirchen folgte nun gestern ein 0:6 beim TSV Dinkelsbühl. Zwei wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg errang der TSV Lichtenau über die Landesligareserve der SpVgg Ansbach, während Elpersdorf sich mit dem 2:1 in Dombühl ins gehobene Mittelfeld abgesetzt hat. Seine Heimstärke stellte Neuling Beyerberg mit dem 2:0 über Heilsbronn unter Beweis.

SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach – Spfr Dinkelsbühl 2:0 (1:0). Im letzten Punktspiel für Eschenbach in diesem Jahr konnte Trainer Eger endlich die stärkste Elf aufbieten. Mit Thomas Heubusch im Mittelfeld und Ralph Eger in der Sturmspitze nahm Eschenbach das Geschehen von Anfang an in die Hand. In der 6. Minute nach herrlichem Zuspiel von Thomas Heubusch köpfte Ralph Eger die 1:0-Führung. Die Gäste von der Mutschach waren stets gefährlich, doch Eschenbachs Abwehr stand während der gesamten 90 Minuten gut. Nach der Halbzeit brachte Eschenbach eine geschlossene kämpferische Leistung und konnte die Drangphase der Gäste gut überstehen. Die Heimelf verlegte sich aufs Kontern. In der 72. Minute spielte sich Stefan Böhmländer auf der rechten Seite durch, Eger legte auf für Heubusch und dieser erzielte das wichtige 2:0. Nun stürmten die Gäste mit „Mann und Maus“. Dadurch ergaben sich klare Konterchancen, die aber vom besten Gästespieler, Torhüter Müller, zunichte gemacht wurden. Aufgrund der guten kämpferischen Leistung war der Sieg verdient. Der Tabellenletzte hat somit für das Jahr 1988 wieder Hoffnung geschöpft. – Reserven 1:1.

Tabellenstand der \_\_\_\_\_ nach dem \_\_\_\_\_ Spieltag

Stand	Verein	Spiele	gew.	unant.	verl.	Tore	Punkte
1						:	:
2						:	:
3						:	:
4						:	:
5						:	:
6						:	:
7						:	:
8						:	:
9						:	:
10						:	:
11						:	:
12						:	:
13						:	:
14						:	:
15						:	:
16						:	:
17						:	:
18						:	:

**B-Klasse Hesselberg**

SC Aufkirchen – VfL Ehingen 4:2  
 SV Beyerberg – FC Heilsbronn 2:0  
 TSV Dinkelsbühl – TSC Weißenbronn 6:0  
 FC Dombühl – TSV Elpersdorf 1:2  
 TSV Lichtenau – SpVgg Ansbach II 2:0  
 TSV Wassertrüdingen – TSV Windsbach 3:1  
 Wolframs-Eschenbach – Spfr Dinkelsbühl 2:0

1. SV Weinberg	14	11	0	3	33:17	22:6
2. TSV Wassertrüdingen	15	10	2	3	30:13	22:8
3. SC Aufkirchen	15	9	2	4	32:23	20:10
4. TSC Weißenbronn	16	9	1	6	25:30	19:13
5. Spfr Dinkelsbühl	15	8	1	6	36:19	17:13
6. TSV Elpersdorf	15	7	3	5	21:16	17:13
7. FC Heilsbronn	16	7	2	7	27:31	16:16
8. SV Beyerberg	16	7	2	7	25:29	16:16
9. TSV Lichtenau	16	6	2	8	35:28	14:18
10. SpVgg Ansbach II	16	6	2	8	23:31	14:18
11. TSV Windsbach	16	5	3	8	22:24	13:19
12. TSV Dinkelsbühl	16	4	4	8	27:31	12:20
13. FC Dombühl	15	5	1	9	24:29	11:19
14. Wolframs-Eschenbach	16	3	4	9	16:31	10:22
15. VfL Ehingen	15	4	1	10	19:48	9:21